

Zeige uns dein Reich!

Zeige uns dein Reich!

29.

„Moses stieg von den Ebenen Moabs auf den Berg Nebo — und der Herr zeigte ihm das ganze gelobte Land bis Dan und bis an das äußerste Meer . . .“

So müssen auch wir aus den Niederungen des Alltags zur Höhe der katholischen Glaubenslehre emporsteigen und wir werden mehr und mehr die volle Wirklichkeit schauen, von welcher das gelobte Land Israels ein bloßes Vorbild war, nämlich das universale Christkönigreich!

Moses hatte gezweifelt am Worte des Herrn und so durfte er das verheißene Land nur von Ferne sehen, aber hineinziehen durfte er nicht.

Wir hingegen wollen an die großen Verheißungen Christi fest glauben, an den vollen Inhalt der vielen Schriftstellen über sein Gesamtreich in der Zeit und Ewigkeit. Nachdem wir es einigermaßen kennen gelernt und als Ganzes erfaßt haben, treten drei der wichtigsten Fragen an uns heran: Wie gelangen wir als berechnigte Bürger in das Königreich Christi? Wie können wir mit Sicherheit innerhalb seiner gesegneten Grenzen verharren? — Und wie werden wir Christi Reich ganz bestimmt für immer besitzen und genießen? — Von der rechten Antwort hängt alles für uns ab.

Die Königin des Gesamtreiches möge uns in ihrem Ehrenmonat Mai klaren Aufschluß geben. Maria, die Mittlerin aller Gnaden werde uns die goldene Pforte zur königlichen Residenz indern sie uns

1. Lebendigen Glauben und wahrhaft guten Willen schenkt, durch die wir in Wirklichkeit in Christi Reich eintreten und immer tiefer eindringen.

2. Indern uns die „Mutter der heiligen Hoffnung“ unerschütterliches Vertrauen und reiche helfende Gnaden von Gott vermittelt, wodurch wir unter allen Umständen und Prüfungen als Getreue Christi in seinem Reiche verharren und uns desselben immer würdiger machen bis zum irdischen Scheiden.

3. Indern uns die „Mutter der schönen Liebe“ den Schatz der heiligmachenden Gnade und der reinen Gottesliebe bewahrt und täglich mehren hilft!

Mit diesen drei kostbaren Gaben der Maienkönigin decken sich die weiteren drei wichtigsten Antworten unseres kleinen Reich-Christi-Katechismus, wie wir soeben gesehen haben. — Salve, Regina Mundi!

